

Tipps an Büchern und Geschichten für Abendrunden und teilweise als Grundlage für Spielgeschichten

Spinat auf Rädern, Renate Welsh

ab 10 Jahren

Maria ist mit ihren Eltern von Rumänien nach Österreich übersiedelt. Doch in der neuen Stadt ist ihr alles fremd, Maria wird ständig von den anderen Kindern gehänselt und ausgegrenzt. Am liebsten möchte sie sofort wieder zurück nach Hause. Erst als sie von Tante Paula, "der Verrückten", die täglich ihre Grünpflanzen im Kinderwagen spazieren fährt, ins Schlepptau genommen wird, lernt die 10-Jährige, was man mit Mut und Selbstvertrauen alles erreichen kann. Aber dann wird Tante Paula plötzlich krank...

Spatzenmilch und Teufelsdreck, Ghazi Abdel-Qadir

ab 10 Jahren

Michael lebt in einer arabisch-deutschen Familie. Kulturell-religiöse Missverständnisse und Differenzen tauchen erst in dem Moment auf, als der Großvater aus Jordanien für ein halbes Jahr zu Besuch kommt. Das Geschehen ist als humorvolle Familiengeschichte inszeniert, erzählt aus der Sicht des 11jährigen Michael.

O Patria Mia, Andreas Steinhöfel

ab 9 Jahren

Gianna mit dem roten Schal liebt Italien, italienische Opern und Gruselfilme, was der Autor liebevoll-beschwingt, mit (selbst-)ironischen Überzeichnungen und vielen italienischen Sprachbrocken in Szene setzt. Eines nachts begegnet Gianna einem Furcht erregenden schwarzen Ungeheuer ...

Wo kommst du denn her?, Lorris Murail, Odile Herren

ab 7 Jahren

Christoph ist ein Kind wie jedes andere. Findet er. Aber seine Freundin Karin wundert sich, dass Christoph schwarze glatte Haare hat, gelbe Haut und schmale Augen. Und dass seine Eltern ganz anders aussehen als er ... Erst durch einen Zufall kommt Christoph auf die Lösung dieses Rätsels ...

Soham. Eine Geschichte vom Fremdsein, Elisabeth Reuter

ab 6 Jahren

Soham kommt mit ihrer Familie nach Deutschland, weil in ihrer Heimat Krieg herrscht. Als sie eingeschult wird, erfährt sie Ablehnung, ja selbst Feindseligkeit. Zum Glück hat sie einen verständnisvollen Lehrer, der versucht ihr das Eingewöhnen zu erleichtern.

Papa, was ist ein Fremder?, Tahar BenJelloun

ab 11 Jahren

"Papa, was ist ein Fremder? Wieso haben manche Menschen schwarze Haut? Sind Ausländer anders als wir? Ist Rassismus normal? Könnte auch ich zu einer Rassistin werden?" Diese und andere schwierige Fragen stellt die zehnjährige Meriem ihrem Vater. Und der erklärt seiner Tochter in einem einfachen und anschaulichen Gespräch, wie Fremdenfeindlichkeit und Rassismus entstehen und welche Folgen sie haben.

Wo ist Hamid?, Els de Groen

ab 11 Jahren

Hamid aus dem Iran fühlt sich wohl in seiner neuen Heimat. Die Schule macht Spaß und mit Pauline versteht er sich prima. Doch dann steht die Polizei vor der Tür und will ihn abschieben...

Shirin, Nasrin Siege

ab 11 Jahren

Shirin ist elf, als sie mit ihrer Familie nach Deutschland kommt. Dort ist alles anders, und Shirin denkt oft an Teheran. Doch mit der Zeit fühlt sie sich in ihrer neuen Umgebung sicherer und von den anderen Mädchen lässt sie sich auch nicht mehr alles gefallen. Umso fremder werden ihr die Eltern. Sie sprechen nicht einmal mehr dieselbe Sprache. Shirin lebt zwischen zwei Welten.

Mai-Linh - wenn aus Feinden Freunde werden, Carolin Philipps

ab 9 Jahren

Nur weil Dennis keinen Reis mag, muss er Mai-Linh noch lange nicht als "Reisfresser" beschimpfen. Doch als sie eines Tages nach Hause kommt, ist eben dieses Wort in großen roten Buchstaben quer über ihre Wohnungstür geschmiert. Und das ist erst der Anfang... Eine spannende Geschichte über Ausgrenzung, Fremdenhass und Irrtümer.

Als die Raben noch bunt waren, Edith Schreiber-Wicke, Carola Holland

Schönes Bilderbuch für Jüngere

Früher sahen die Raben prächtig aus, zum Beispiel rosa mit violetten Schwanzfedern, gelb mit faustgroßen grünen Tupfen oder hellblau mit zarten orangeroten Streifen - geradezu kunterbunt und jeder anders. Doch sie stritten sich dauernd, denn jeder meinte, der Schönste zu sein. Eines Tages passierte aber etwas Unerwartetes, das die Welt der Raben völlig auf den Kopf stellte.

Wie ich Papa die Angst vor Fremden nahm, Rafik Schami, Ole Könnecke

Nettes und witziges Bilderbuch für Jüngere

Die Geschichte von einem kleinen Mädchen, dessen Papa groß, geduldig, lustig, mutig und klug ist und auch zaubern kann. Aber was sie nicht versteht: ihr Papa hat Angst vor Fremden. Insbesondere vor Schwarzen. Er spricht nicht drüber, aber sie merkt es an seinen Reaktionen. Wenn ihnen ein Fremder begegnet, bekommt der Papa richtige Angstzustände. Warum? Weil es so viele sind, meint er, und die sind überall, man versteht sie nicht, sie stinken und sind laut. So hat es der Papa erklärt. Das Mädchen sagt nichts. Banja, ihre beste Freundin, kommt aus Tansania. Gerne hätte sie Banja mal ihrem Papa vorgestellt, aber sie will ihrem Vater keine Angst machen. Eines Tages hat sie eine Idee, wie sie ihren Papa vor dieser Angst befreien kann....

Irgendwie anders, Kathryn Cave

Schönes Bilderbuch für Jüngere

„Irgendwie anders“ ist ein kleines Fabelwesen, mit dem niemand spielen will, weil es anders ist. Es bemüht sich sehr, aber die anderen wollen nicht, dass es sich zu ihnen setzt. Aber auch „Irgendwie anders“ begreift nicht, dass jemand sein Freund werden kann, auch wenn er nicht so ist wie er selbst.

Die Geschichte eines Außenseiters - erzählt für alle, die irgendwie anders sind als die anderen. Aber auch für alle, die noch nicht gelernt haben, mit den „Irgendwie anderen“ umzugehen.